

Landkreis Kassel

Haupt- und Finanzausschuss i.S. §30a HKO

Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 20.05.2020



Niederschrift

der öffentliche Sitzung Haupt- und Finanzausschusses i.S. § 30a HKO
(Wahlzeit 2016 - 2021)

am Montag, 18.05.2020
von 16:00 Uhr bis 16:50 Uhr

Ort: 34117 Kassel, Wilhelmshöher Allee 19, Saal des Hermann-Schafft-Hauses

I. Zu der heutigen Sitzung wurden mit Schreiben der Ausschussvorsitzenden Habel vom 07.05.2020 schriftlich eingeladen:

- Mitglieder des Gremiums Haupt- und Finanzausschuss i. S. § 30 a HKO
- Herrn Kreistagsvorsitzenden
- Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
- Mitglieder des Kreis Ausschusses
- Vertreter/innen der Fraktionen nach § 62 (4) Satz 2 HGO
- Vertreter/in des Ausländerbeirates
- Vertreter/in des Seniorenbeirates

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 11.05.2020 in der Tageszeitung „Hessische/Niedersächsische Allgemeine“ – Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen – öffentlich bekannt gemacht.

II. An der Sitzung nehmen teil:

Siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift.

III. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Die Sitzung wird um 16:00 Uhr von der Ausschussvorsitzenden Habel eröffnet. Sie verweist auf die einvernehmlichen Absprachen im Ältestenrat, dass in der aktuellen Situation der Kreistag nicht in einer Präsenzsitzung tagen sollte und die Voraussetzungen zum Tagen des Haupt- und Finanzausschusses i. S. des § 30a HKO gegeben seien. Diese Einschätzung wird auch von den Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses geteilt.

Die Ausschussvorsitzende stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Tagesordnung:

- TOP 1** **Änderung des § 32 (2) der Geschäftsordnung des Kreistages
hier: Erhöhung der Mitgliederzahl des Haupt- und Finanzausschusses
Vorlage: 2020/1599**
- TOP 2** **Abberufung der Leiterin des Fachbereichs Revision
Vorlage: 2020/1600**
- TOP 3** **Änderung der beschlossenen aber noch nicht bekannt gemachten
Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2020
sowie Änderung des Investitionsprogramms für die Jahre 2019 bis
2023
Vorlage: 2020/1601**
- TOP 4** **Bildung einer Sonderrücklage nach § 23 Abs. 1 Satz 2 GemHVO im
Rahmen des Jahresabschlusses 2019 zwecks Ausgleich von Fehlbe-
trägen beim Eigenbetrieb Kliniken des Landkreises Kassel
Vorlage: 2020/1602**
- TOP 5** **Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

Abhandlung der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

**TOP 1 Änderung des § 32 (2) der Geschäftsordnung des Kreistages
hier: Erhöhung der Mitgliederzahl des Haupt- und Finanzausschusses
Vorlage: 2020/1599**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	11
Nein:	0
Enthaltung:	0
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Der § 32 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Kreistages erhält folgende Fassung:

Die Ausschüsse haben grundsätzlich elf Mitglieder. Der Haupt- und Finanzausschuss hat vierzehn Mitglieder.

Nach der v. g. Beschlussfassung gibt die stellv. Kreistagsvorsitzende Kaiser-Wirz bekannt, dass von den betroffenen Fraktionen für den Fall des zuvor gefassten Beschlusses als weitere Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses nun Frau Schröder (SPD), Herr Dr. Knoche (DIE LINKE.) und Herr Sänger (FDP) benannt wurden.

**TOP 2 Abberufung der Leiterin des Fachbereichs Revision
Vorlage: 2020/1600**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Frau Gabriela Lutzi wird als Leiterin des Fachbereichs Revision (Rechnungsprüfungsamt) des Landkreises Kassel gemäß § 130 Abs. 3 HGO i. V. m. § 52 Abs. 2 HKO abberufen.

**TOP 3 Änderung der beschlossenen aber noch nicht bekannt gemachten Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2020 sowie Änderung des Investitionsprogramms für die Jahre 2019 bis 2023
Vorlage: 2020/1601**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13
Nein:	0
Enthaltung:	1
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Dem Haupt- und Finanzausschuss i. S. § 30a HKO wird empfohlen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Die vom Kreistag am 17.02.2020 beschlossene Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Jahr 2020 wird unter den §§ 1 und 2 wie folgt geändert:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr **2020** wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	361.659.828 Euro
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	354.654.207 Euro
mit einem Saldo von	7.005.621 Euro

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0 Euro
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 Euro
mit einem Saldo von	0 Euro
mit einem Überschuss von	7.005.621 Euro

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	9.335.251 Euro
und dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	28.196.652 Euro
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	52.261.873 Euro
mit einem Saldo von	-24.065.221 Euro

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	34.010.135 Euro
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	13.145.165 Euro
mit einem Saldo von	20.864.970 Euro
mit einem Zahlungsmittelüberschuss des Haushalts- jahres	6.135.000 Euro

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2020 zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird auf

34.010.135 Euro

festgesetzt.

Darin sind enthalten:

Kredite aus dem Hessischen Investitionsfonds Abteilung B i. H. v.	1.650.000 Euro
Kreditaufnahmen nach dem Hess. Digitalpakt-Schule-Gesetz i. H. v.	3.263.000 Euro
Kreditaufnahme zur Finanzierung eines Klinikneubaus in Hofgeismar i. H. v.	10.000.000 Euro

2. Der Ausgleich des Verlustes der Kreiskliniken Kassel GmbH für das erste Halbjahr 2020 in Höhe von maximal 2,5 Mio. Euro wird aus der zu Jahresbeginn vorhandenen Liquidität finanziert.
3. Das vom Kreistag am 17.02.2020 beschlossene Investitionsprogramm für die Jahre 2019 bis 2023 wird im Teilhaushalt 41 (Gesundheitsdienste) um die nachstehenden Maßnahmen ergänzt:

<i>Nr./ Bezeichnung</i>	<i>Ansatz 2020</i>
11600-4 Erwerb Krankenhausbetrieb Wolfhagen und Hofgeismar	-2.500.000
11600-5 Verkauf von Anteilen an der GNH AG	700.000

**TOP 4 Bildung einer Sonderrücklage nach § 23 Abs. 1 Satz 2 GemHVO im Rahmen des Jahresabschlusses 2019 zwecks Ausgleich von Fehlbeträgen beim Eigenbetrieb Kliniken des Landkreises Kassel
Vorlage: 2020/1602**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, im Rahmen des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 eine Sonderrücklage nach § 23 Abs. 1 Satz 2 GemHVO in Höhe von 5.000.000 Euro für den Ausgleich von Fehlbeträgen beim Eigenbetrieb Kliniken des Landkreises Kassel zu bilden.

TOP 5 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes

Herr Hellwig (CDU-Fraktion) fragt an, ob es während der bisherigen Zeit in der Corona Krise personelle Engpässe im Gesundheitsamt gegeben hat, so dass u. a. die telefonische Erreichbarkeit eingeschränkt war. EKB Siebert teilt mit, dass dies nicht ausgeschlossen werden kann, besonders in der Hoch- bzw. Anfangszeit. Hier hat man aber innerbetrieblich reagiert und zusätzliche telefonische Auskunftsstellen mit persönlichen und geschulten Mitarbeitern geschaffen. Personell stößt man allerdings zusammen mit der Stadt Kassel an Kapazitätsgrenzen, was die Räumlichkeiten betrifft. EKB Siebert sieht das Gesundheitsamt hinsichtlich der aktuellen Situation aber gut aufgestellt.

Herr Dr. Knoche (Fraktion DIE LINKE.) erkundigt sich hinsichtlich der gegenwärtigen Situation in der Corona Krise nach dem Informationsaustausch zwischen Pflege- bzw. Seniorenheimen und dem Gesundheitsamt Kassel über die aktuelle Rechtslage und fragt ob die Möglichkeit bestehe, Anschreiben bzw. Rundschreiben mit Informationen an die verschiedenen Einrichtungen zu senden. Er beklagt, dass diverse „Lockerungen“ in den Altenheimen noch nicht angekommen bzw. umgesetzt worden sind.

EKB Siebert teilt mit, dass noch nicht alle „Lockerungen“ in allen Einrichtungen gänzlich umgesetzt wurden, da dies auch einen hohen organisatorischen Aufwand erfordert und somit eine große Herausforderung darstellt. Die Einrichtungen agieren mit einem sehr hohen Verantwortungsbewusstsein, da zum Beispiel ein einziger „Corona-Fall“ den ganzen Betriebsablauf verändern würde. Der Informationsaustausch zwischen diesen Einrichtungen und dem Gesundheitsamt ist allerdings gegeben, die Umsetzung erfordert in diesen Bereichen etwas mehr Zeit. Hier spielt auch die Angst ein „Corona-Hotspot“ zu werden eine entscheidende Rolle.

Herr Sänger (FDP-Fraktion) informiert sich über die flächenmäßige Verteilung der Corona-Infizierten. EKB Siebert teilt mit, dass sich die Verteilung nahezu auf das ganze Kreisgebiet erstreckt, betont aber, dass die Fallzahlen im Landkreis Kassel niedrig sind. Er ergänzt, dass natürlich vermehrte Fälle in verschiedenen Gemeinschaftsunterkünften aufgetreten sind. Durch die Strategie der „Nachverfolgung“ hat sich die Infektionsquote in den Bereichen aber nicht ausgeweitet.

Habel
Vorsitzende

Dworak
Schriftführer

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkung
------------	----------	-----------

Anwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Thomas Bergmann	SPD	
Stefan Denn	SPD	Vertreter für Herrn Paul
Anna-Lena Habel	CDU	
Frank Hellwig	CDU	
Dr. Christian Knoche	DIE LINKE.	Stimmberechtigt ab TOP 2
Florian Kohlweg	AfD	Vertreter für Herrn Gras
Dieter Lengemann	SPD	
Ullrich Meßmer	SPD	
Dr. Bärbel Mlasowsky	FW	
Andreas Mock	CDU	
Björn Sänger	FDP	Stimmberechtigt ab TOP 2
Bettina Schröder	SPD	Stimmberechtigt ab TOP 2
Timo Storch	SPD	
Monika Woizeschke-Brück	B90/DIE GRÜNEN	

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Birgit Kaiser-Wirz	CDU	
Jutta Rüdtenklau	CDU	
Uwe Schmidt	SPD	
Andreas Siebert	SPD	
Wilfried Wehnes	SPD	

Verwaltung

Andreas Bernhard		
Jens Dilcher		
Chris Dworak		
Oliver Rother		
Andreas Sennhenn		
Udo Umbach		

Gäste

Klaus Albrecht	DIE LINKE.	
Albert Kauffeld	FW	
Hartmut Lind	CDU	

Abwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Helmut Gras	AfD	
Edgar Paul	SPD	

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Thomas Ackermann	B90/DIE GRÜNEN	
Friedhelm Becker	CDU	
Cemal Dede Bozdogan	IWG	
Irmgard Croll	FW	
Uta Erdmann	SPD	
Burkhard Finke	SPD	
Andreas Flinsch	AfD	
Heidrun Gottschalk	SPD	
Andreas Güttler	SPD	
Horst Heusner		
Juanita Hille-Kleij	DIE LINKE.	
Arno Meißner	CDU	
Cono Morena	SPD	
Christa Oehler	SPD	
Christian Strube	SPD	
Ute Wolfram-Liese	SPD	